

## Durchführung der Vereinsaufgaben im Jahr 2011:

### **1. Erhaltung des Herbergswesens**

Das 9. Herbergselterntreffen zum Erfahrungsaustausch fand in diesem Jahr in Görlitz statt. Aus Anlass der 3. Sächsischen Landesausstellung zur Via Regia wurde das Treffen auch an der Altstraße orientiert. Der Verein konzipierte dazu ein eigenes Projekt, worauf im Punkt 3 näher eingegangen wird.

Der Pilgerführer wurde in der 7. überarbeiteten Auflage gedruckt. Seither sind manche Herbergen neu besetzt worden, wie zum Beispiel in Königsbrück, Strehla und Wurzen. Die Herberge von Werner Polzin in Buttelstedt steht nicht mehr zur Verfügung. Auch die wichtige „Endstation“ in Vacha kann von Elisabeth Bittner leider ebenfalls nicht mehr gehalten werden und geht nach langjähriger treuer Beherbergung an Pfarrer Brendler über. Den bisherigen Herbergseltern kommt ein großes Dankeschön zu. Die Herbergen von Tauscha und Löpitz werden Eingang in den nächsten Pilgerführer finden.

Dank der Sonderspenden in Höhe von 1.000 Euro konnte die Herberge in Großenhain bei Ihrer Gestaltung unterstützt werden.

### **2. Wartungsaufgaben der Wegbeschilderung organisieren**

Alle Wegstücke wurden auf ihre vollständige Ausschilderung überprüft.

### **3. Vertretung des Grundgedankens nach außen**

Zum bisher größten Auftritt in der Öffentlichkeit wurde das Begleitprogramm zur Sächsischen Landesausstellung in Görlitz. Eine Ausstellung unter dem Thema „Über die Grenzen und durch die Zeiten – Pilgern entlang der Via Regia“ bildete das Zentrum für ein umfangreiches Programm, das von der Evangelischen Kulturstiftung Görlitz und vielen christlichen Vereinen aus Görlitz mitgetragen wurde. Im Mai wurde die Ausstellung eröffnet und erfreute sich bis Dezember eines durchaus großen Publikums. Die Ausstellung kann künftig entlang des Weges weiterwandern. Im Zuge dessen entstand eine Photoausstellung auf Leinwand von Roswitha Wintermann, die ebenfalls ausgiehen werden kann.

Alle Ausstellungen, die der Ökumenische Pilgerweg e.V. anbieten kann, sind in einem Falblatt zusammengestellt worden.

Von der Landesausstellung hat sich auch der MDR-Musiksommer inspirieren lassen und eine große Konzertreihe entlang der Via Regia konzipiert. Mit Hilfe der Reisemission Leipzig wurde dazu begleitend eine Pilgerreise angeboten, für die wir einige Zuarbeit leisteten.

Ein weiterer Höhepunkt war der 33. Ev. Kirchentag in Dresden vom 1.-5. Juni. Im Verkehrsmuseum konnten wir uns mit anderen Pilgerinitiativen vorstellen und die Gäste über den Ökumenischen Pilgerweg informieren.

Einen Stand gab es auch beim Landeserntedankfest vom 16. –18.9. in Wurzen. Der Thüringentag in Gotha wurde durch eine Ausstellung von Rolf Hofmann in der Margarethenkirche begleitet.

Ein besonderes Ereignis bildete der Papstbesuch in Erfurt am 23. September, zu dem eine kleine Gruppe Pilger von Polen aus unterwegs war, denen wir ein wenig Unterstützung bieten konnten.

Die Betreuung und Aktualisierung der Homepage [www.oekumenischer-pilgerweg.de](http://www.oekumenischer-pilgerweg.de) wurde kontinuierlich gewährleistet.

### **4. Interne Organisation**

Im Jahr 2011 durften wir Thomas Zittier als neues Vereinsmitglied für den Bereich Strehla – Wurzen - Leipzig begrüßen.

So geht ein großer Dank an all jene, die 2011 ihre Tatkraft, ihren Einfallsreichtum und ihre Zeit für den Ökumenischen Pilgerweg zur Verfügung gestellt haben!

Der Ökumenische Pilgerweg e.V.